



## AGB'S

### ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Lernkarussell e. U. - Michael Hölzl

#### 1. Allgemein

Lernkarussell e.U., FN: FN628656w, Inhaber Michael Hölzl, Dipl. Legasthenie- & Dyskalkulietrainer des EÖDL, Sexualpädagoge (SFU) & SaferInternet Trainer, Peuckerstraße 2/7/4, 1220 Wien, Österreich, (in der Folge „Auftragnehmerin“) bietet Coaching im Bereich Legasthenie & Dyskalkulie, Workshops für Schulen und Projektarbeit in Bezug zu Schulfesten an.

#### Coaching Legasthenie & Dyskalkulie

Dauer einer Einheit: 50 Minuten + 10 Minuten Elterngespräch & Nachbereitung (bei Bedarf). Somit beträgt die Dauer einer Einheit: bis zu 60 Minuten.

Die Durchführung der Trainings findet beim Kunden (Auftraggeber) statt, wenn nicht anders vereinbart.

Wichtig: Der Rechnungsbetrag ist im Nachhinein zu begleichen (sofern nicht anders vereinbart). Zahlbar und klagbar in Wien.

Absageregulung: Stornierungen müssen 24 Stunden zuvor getätigt werden, da sonst da volle Honorar in Rechnung gestellt werden muss.

Das individuelle Training ist als unterstützende Maßnahme und zur Verbesserung der Symptomatik anzusehen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass der Auftragnehmer keinerlei Erfolgsgarantie verspricht, da die Verbesserung der Symptomatik von vielen unterschiedlichen Faktoren abhängig ist. In diesem Sinne gibt es nach aktuellen Erkenntnissen keinerlei "Heilung" für diese genetisch bedingte Veranlagung. Das Training ist auch keinerlei Heilverfahren oder Therapie, sondern kann lediglich mit einem Coaching verglichen werden. Daher lernen die Betroffenen ausschließlich mit der Lernschwäche umzugehen, diverse benötigte Kompetenzen richtig einzusetzen, Sinneswahrnehmungen richtig zu nützen um die Fehlerhäufigkeit zu reduzieren. Der Kunde bleibt für die Resultate selbst verantwortlich.

## Workshops

Unterrichtseinheiten von je 50 Minuten werden als Stunden bezeichnet. Daher ist eine Unterrichtseinheit gleich 1 Workshopstunde.

Die Rechnungslegung findet im Nachhinein statt.

Absageregelung – Achtung:

Erfolgt die Absage eines Termins im Zeitraum innerhalb 24 Stunden vor dem Termin, wird das vereinbarte Honorar zur Gänze in Rechnung gestellt.

Eine Stornierung 48 Stunden vorher, führt zu einer Verrechnung des halben Honorars.

## Definition Kunde & Auftraggeber:

Als Kunde bzw. Auftraggeber werden Verbraucher im Sinne des § 1 Abs 1 Z 2 KSchG und Firmen im Sinne des § 1 Abs 1 Z 1 KSchG.

Auf das Gendering bei den AGBS wurde verzichtet, sodass die Lesbarkeit vereinfacht dargestellt werden kann. Hier wird mit dem Gleichheitsprinzip gearbeitet und es besteht keinerlei Diskriminierungsabsicht.

## 2. Geltungsbereich für alle Leistungsbereiche

Sämtliche Geschäftsbeziehungen, die mit der Firma Lernkarussell e.U. zustandekommen, unterliegen diesen AGB's (je nach Zeitpunkt und Fassung).

Die Geschäfts- und Vertragssprache ist ausschließlich in deutscher Sprache.

Diese AGB gelten auch für etwaige zukünftige Rechtsgeschäfte, sofern nicht etwas anderes vereinbart wurde.

Die aktuellen AGB's werden zusätzlich als Download angeboten und sind somit jederzeit einsichtig.

## 3. Nutzungsvoraussetzungen

Wenn ein Buchungssystem verwendet wird, muss der Kunde wahrheitsgetreu seine vollständigen Daten angeben. Sollten sich diese ändern, so ist der Kunde verpflichtet, diese erneut bekanntzugeben bzw. über die Änderungen zu informieren. Bei Verdacht der missbräuchlichen Verwendung dieser sensiblen Informationen, muss der Kunde dies dem Auftragnehmer sofort mitteilen. Zusätzlich versichert der Kunde, dass jegliche Gefährdung der technischen Infrastruktur (Webseite) unterlassen wird.

#### 4. Angebot und Vertragsabschluss

Durch das Bestätigung der individuellen Buchung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot/Anfrage zum Abschluss eines Vertrages mit dem Auftragnehmer ab. Der Auftragnehmer ist nicht dazu verpflichtet, diese Anfrage bzw. Angebot anzunehmen.

Sobald der Kunde eine Buchungsbestätigung erhält, ist auch das Geschäft seitens des Auftragnehmers verbindlich.

#### 5. Dauer des Coachings und der Workshops:

Dauer einer Coachingeinheit: 50 Minuten + 10 Minuten Elterngespräch & Nachbereitung (bei Bedarf). Somit dauert eine Einheit: 50-60 Minuten.

Bei Workshops, ist eine Unterrichteinheit von 50 Minuten, mit einer Stunde Workshop gleichzusetzen

#### 6. Zahlungsmodalitäten

Der Rechnungsbetrag ist im Nachhinein zu begleichen (sofern nicht anders vereinbart). Die Abrechnung erfolgt monatlich (Coaching), wenn nicht anders vereinbart. Bei Workshops und der Organisation von Festen, behält sich der Auftragnehmer das Recht ein, eine Anzahlung zu fordern. Anderenfalls erfolgt die Abrechnung nach der Durchführung der individuellen Buchung.

Legasthenie und Dyskalkulie

Wurde der ausstehende Rechnungsbetrag zum Zeitpunkt des neuen Termins noch nicht auf das Konto des Auftragnehmers überwiesen bzw. bar beglichen, so behält sich der Auftragnehmer das Recht vor, den Termin nicht wahrzunehmen.

Die Terminabsprache findet individuell statt und müssen vom Auftraggeber bestätigt werden.

Die angebotenen bzw. verrechneten Preise verstehen sich in EUR und beinhalten gegebenenfalls die Umsatzsteuer sowie auch beim Kauf von Waren die Versandkosten.

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass er Umsatzsteuerbefreit ist (§ 6 Abs 1 Z 27 UstG) und fasst gegebenenfalls nochmals alle Abgaben in der Bestellzusammenfassung zusammen.

Die von dem Auftragnehmer akzeptierten Zahlungsmethoden sind, beim Vertragsabschluss via Webseite, eindeutig erkennbar. Bei einem persönlichen Vertragsabschluss einigen sich die Vertragsparteien auf "Zahlung auf Rechnung" oder "Barzahlung" und bestätigen dies nochmals schriftlich.

Die Forderungen vom Auftragnehmer sind mit der jeweiligen Rechnungslegung fällig. Wenn diese nicht innerhalb der zweiwöchigen Bezahlfrist (14 Tage ab Rechnungslegung) bezahlt wird, kann der Auftragnehmer die gesetzlichen Verzugszinsen verlangen und eine Aufwandsentschädigung für etwaige Mahnschreiben (25 Euro für Privatpersonen, § 456 bzw. § 458 UGB für Unternehmen und Institutionen) verlangen.

Der Auftragnehmer weist ausdrücklich darauf hin, dass Terminverschiebungen (innerhalb der nicht kostenfreien Stornierungsfrist) nur in persönlicher Absprache gemacht werden können.

## 7. Stornobedingungen

Die jeweiligen Stornierungsmodalitäten sind im Abschnitt 1 ersichtlich und sind Bestandteile des Vertrags mit dem Auftragnehmer. Beim Nichterscheinen bzw. Vergessen eines Termins und Buchung wird das volle Honorar verrechnet. Das gleiche gilt bei Hausbesuchen, sofern der Kunde für 10 Minuten nicht anzutreffen ist. Eine telefonische Kontaktaufnahme wird seitens des Auftragnehmers versucht.

Sollte sich der Kunde verspäten, wird lediglich die tatsächlich gebuchte Zeit weiterverwendet und die verlorene Zeit nicht an die individuelle Leistung angehängt.

Kostenfreie Verschiebungen von Terminen benötigen die schriftliche Zusage des Auftragnehmers.

Eine einmalige kurzfristige Erkrankung (mit ärztlicher Bestätigung) oder die Nichteinhaltung des Termins auf Grund höherer Gewalt, wird vom Auftragnehmer akzeptiert.

## 8. Werknutzungsbewilligung und Eigentumsvorbehalt

Dem Kunden werden die Inhalte des Coachings und die Nutzung der dafür gestalteten Skripten, Lernapps etc. nur zur Verwendung in Bezug zu den bezahlten Leistungen und in Verbindung mit dem Workshop und Coaching (Konsumation im Sinne des § 24 Abs 1 erster Satz UrhG) gewährt.

Inhalte und Skripten von Workshops sind nur für den persönlichen Gebrauch und zur Vor- und Nachbereitung des Workshops bestimmt. Ein Vervielfältigen, ohne Zustimmung der schriftlichen Zustimmung des Auftragnehmers, oder das Weitergeben der Inhalte an Dritte (inkludiert - Anfertigung von Kopien, Speicherung auf Clouds oder Datensticks oder jegliche Art der Verbreitung) ist nicht gestattet. Urheberbezeichnungen dürfen nicht entfernt werden.

Dienstleistungen und Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung im Besitz des Auftragnehmers.

## 9. Rücktrittsrecht nach FAGG

Dieses Recht des Rücktritts steht nur Verbrauchern zu und kann nach Abschluss des Vertrages, binnen vierzehn Tagen und ohne Angaben von Gründen, widerrufen werden. Es entfällt beim Kauf von Waren und Dienstleistungen, die individuell an den Kunden angepasst wurden (auch speziell an den Kunden angepasste digitale Inhalte).

Die eindeutige Widerrufserklärung kann mit Hilfe von Mustervorlagen via Post und Email angewandt werden.

Widerrufserklärungen sind an die folgende Adresse zu richten:

Lernkarussell e.U.

FN: 628656w

Inhaberin: Michael Hölzl  
Kontakt: Peuckerstraße 2/7/4, 1220 Wien

Telefon: +43 (0) 677 61262495  
Email: office@lernkarussell.at

Wenn ein Kunde die Leistung ausdrücklich während der Widerrufsfrist beziehen will, so verzichtet er ausdrücklich und nach eigenem Willen auf seine Rechte.

Produkte und Waren, die dem Kunden leihweise überlassen wurden, müssen innerhalb von 7 Werktagen retourniert werden. Andernfalls werden diverse Kosten in Rechnung gestellt (Anschaffungskosten, Überlassungskosten, Anteilige Nutzungskosten etc.)

#### 10. Leistungsstörungen

Wenn der Auftragnehmer auf Grund von Krankheit, höherer Gewalt und anderen nicht beeinflussbaren Umständen den Vertrag nicht erfüllen kann, kann er nicht zur Rechenschaft gezogen werden. Dies gilt auch für mangelnde Verfügbarkeit und wenn die Voraussetzungen vom Kunden nicht erfüllt werden (fehlende Soft- und Hardware, Internetverbindung oder die benötigten Räumlichkeiten nicht gegeben werden).

#### 11. Datenschutz

Nähere Informationen zur Verarbeitung der Daten von Kunden und Geschäftspartnern können der Datenschutzerklärung entnommen werden.

#### 12. Haftung für Schadenersatz und Gewährleistung

Für leichte Fahrlässigkeit ist die Haftung ausgeschlossen. Hinsichtlich Personenschäden und Produktgesetz gilt diese Haftungsbeschränkung nicht.

Der Kunde ist ausschließlich für das sichere Arbeitsumfeld und für geeignete Arbeitsräume verantwortlich. Ein Beratungserfolg ist kein Vertragsbestandteil und kann nicht garantiert werden.

#### 13. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Bei jedem Vertragsabschluss wird österreichisches Recht angewandt und der alleinige Gerichtsstand ist Wien. Jegliche andere internationale Übereinkommen und Normen sind hierbei ausgeschlossen. Beim Anschluss eines Onlineauftrags wird darauf hingewiesen, dass der Auftragnehmer an keinerlei Schlichtungsverfahren teilnehmen wird.

#### 14. Sonstiges

Wenn einer dieser Grundlagen nicht angewandt werden kann oder seine Rechtswirksamkeit verliert, so bleiben alle weiteren Grundsätze der AGBS bestehen. Änderungen und Ergänzungen bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung und müssen von beiden Parteien gezeichnet werden.

(Stand: 30.06.2024)